

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Bloodred (D)
Genre: Blackened Death Metal
Label: Self-Released
Album: The Raven's Shadow
Spielzeit: 49:54
VÖ: 18.05.2020

2009 gründete Ron Merz das Ein-Mann-Projekt Bloodred in Baden-Württemberg. Auf der Suche nach Mitstreitern erhielt er 2014 Verstärkung in Form des Drummers Joris Nijenhuis, der einigen vielleicht von Bands wie Atrocity und Leaves' Eyes bekannt sein dürfte, und die Aufnahmen zur ersten EP konnten beginnen. Nach vier Jahren Stille wird nun der Nachfolger zum 2016er Debütalbum "Nemesis" rausgehauen. "The Raven's Shadow" nennt sich der zweite Streich und wird Mitte Mai erhältlich sein.

Der Titeltrack beginnt mit einem einleitenden Intro, ein Rabenschrei erklingt, bevor nach etwas mehr als 1 Minute ein brachiales Riff einsetzt und es so richtig zur Sache geht. Bissige Wortmalerei gibt es mit Rons fiesem, kehligem Gegrowle auf die Ohren, welches in "Hör Den Tod", das mit deutschen Lyrics versehen wurde, besonders gelungen hervorsteicht. Ein sehr intensiver, packender Song, der es einfach in sich hat und es mir persönlich sehr angetan hat.

Die Drums werden berserkerartig durchgeknüppelt und fügen sich nahtlos in den todesmetallischen Sound ein. Alle Titel des Neulings haben ordentlich Druck und Geschwindigkeit, bestechen aber auch mit ruhigen und atmosphärischen Einlagen. Melodische, teils melancholische Songstrukturen und wundervolle Gitarrensoli werden gekonnt mit eingebunden, die auch immer wieder in schnelle, wütende Klampfenriffs übergehen und so eine dynamische, abwechslungsreiche Mischung ergeben.

Der Nordstern geleitet uns zum Ende hin und entführt den Hörer in epische Höhen. "The Northstar Whispers (To The Blacksmiths Son)" ist eine derart starke, mitreißende Nummer geworden, das sie hier einfach Erwähnung finden muss. Ausgefeilte, fesselnde Melodieläufe geben hier den Ton vor und parieren sich mit sägenden Gitarren. Ein krönender Abschluss eines grandiosen Albums!

Fazit:

Es wird ein fettes Death Metal Brett dargeboten, das mit seiner schwarzmetallischen Bösartigkeit und den teils epischen Melodieakkorden direkt ins Blut übergeht und besagtes sehr stark in Wallung bringt. Hier ist exzessives Headbängen vorprogrammiert. Ein starkes Stück Metal, dem man unbedingt Beachtung schenken sollte.

Punkte: 9/10

Anspieltipp: alles



TRACKLIST

02. Immense Hall Of Agony
03. Hör Den Tod
04. Blood On Thy Hands
05. Raise The Mound
06. We Who Ruled The North
07. Shadow Warrior
08. Under This Sun
09. The Northstar Whispers (To The Blacksmiths Son)

LINEUP

Ron Merz - Vocals, Guitars, Bass
Joris Nijenhuis - Drums

INFORMATIONEN

facebook.com/Bloodredofficial
www.bloodredband.com

Autor: Eva